

Kurz notiert

Pallaufhof: Pläne werden gezeigt

Münsing – Die zweite Planungsvariante zum Neubauquartier südlich des Pallaufhofes wird am Mittwoch, 21. November, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Münsing vorgestellt. Manfred Brennecke vom Bad Birnbacher Planungsbüro „Arc Architekten Partnerschaft“ wird das Konzept mit neuen Wohnformen in kleineren Wohneinheiten erläutern. Am Donnerstag, 22. November, besteht im Sitzungssaal des Rathauses die Gelegenheit, die Pläne mit Brennecke und Vertretern der Gemeinde zu erörtern. Das Rahmenkonzept soll auch in den folgenden Tagen dort ausgestellt werden.

ph

Homöopathie für Frauen

Egling – „Homöopathie für Frauen“ ist der Kurs überschrieben



Soroptimisten helfen Inselhaus

Wolfratshausen – 5.250 Euro haben die Soroptimisten Isartal für die Ausstattung der Heilpädagogischen Tagesstätte (HPT) des Inselhauses gespendet. In der Tagesstätte des Inselhauses fehlte es bislang an den Voraussetzungen, die es den Kindern überhaupt erst ermöglicht hätten, Ordnung zu halten. Schränke, Regale, höhenverstellbare Tische für die Hausaufgabenbetreuung: Fehlangeige. Mit dem Geld der Soroptimisten konnte nun das dringend nötige Mobiliar für die HPT angeschafft werden. Die Soroptimisten sammelten das Geld auf Floh- und Christkindlmärkten sowie über den Verkauf eigener Weihnachtskarten. Die Vizepräsidentin des Clubs, Renate Grevens, übergab jüngst den Scheck an Elke Burghardt vom Inselhaus.

rf

Inselhaus

Zeitung für Freunde, Förderer und Partner der Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe

November 2012

Liebe Freundinnen und Freunde der Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe,



in regelmäßigen Abständen wird in den Medien von Kinderarmut berichtet. Erschreckenderweise liegt ein reiches Land

wie Deutschland im europäischen Vergleich nur im Mittelfeld. Laut einer UNICEF-Studie von 2012 leben 8 % der Kinder hierzulande in einer Mangelsituation bzw. unter der Armutsgrenze und das bei steigender Tendenz. Zum Vergleich: in Dänemark sind es nur 2,6 %, in Schweden 1,6 %.

Neben basalen Bedürfnissen wie Essen und Kleidung sind vor allem soziale oder schulische Aktivitäten von den Einkommensverhältnissen der Eltern abhängig. Wenn ein Kind sich keine Schuhe leisten kann, ist seine Mitgliedschaft im Fußballverein unmöglich. Oder es verliert den sozialen Anschluss, weil sich im Sommer der Eintritt ins Freibad nicht bezahlen lässt, die Kinokarte zu teuer ist oder die Klassenfahrt/der Geburtstag aus finanziellen Gründen abgesagt werden muss. Schnell sind diese Kinder zu Außenseitern geworden, isolieren sich oder ordnen sich einer Gruppe von weiteren Außenseitern zu. Schulische Probleme sind häufig, etwa 60.000 Jugendliche (mehr als eine Kleinstadt!) verlassen jedes Jahr die Schule ohne Abschluss. Um eigene Stärken zu entwickeln, benötigen gerade diese Kinder vielfältige Angebote, die sie aktiv mitgestalten können und bei denen sie Wissen und Selbstvertrauen gewinnen. Tolle Erlebnisse und verlässliche Vertrauenspersonen bleiben in Erinnerung. Mit Projekten, die über die normale Jugendhilfe hinaus gehen, werden Schutzfaktoren gestärkt und Ressourcen aktiviert. Ihre Spenden machen solche Erfahrungen möglich und tragen dazu bei, die Chancen für ein erfolgreiches Leben eines Kindes zu vergrößern.

Ich wünsche Ihnen eine ruhige Adventszeit und schöne Weihnachten.

Herzliche Grüße

Catherine Kemény
Catherine Kemény (Gesellschafterin)

E I N L A D U N G

für unsere Leserinnen und Leser, zum Benefizkonzert zur Verleihung des Dörte-Sambras-Preises 2012 an

Florian Gruber

mit dem

Amalien-Ensemble München

am Sonntag, 2. Dezember,

(1. Advent) um 17 Uhr

im Pfarrheim in Beuerberg

Musikprogramm:

Johann Christian Bach:

Sinfonie Nr. 6, g-moll, op. 3

Joseph Haydn:

Konzert für Violoncello und

Orchester, Nr. 2, D-Dur, op. 101

Es musiziert:

Amalien-Ensemble München

Solistin: Maria Well, Violoncello

Dirigiert: Dr. Ernst Blümner

Freier Eintritt! Spenden sind willkommen.

Bitte geben Sie diese Einladung auch an interessierte Freundinnen und Freunde sowie an Kolleginnen und Kollegen weiter.



Kinderheim Inselhaus: Große Party zum 30. Geburtstag

Vor 30 Jahren wurde das Kinderheim Inselhaus in Eurasburg gegründet, vor 20 Jahren startete die Da-Heim-Erziehung und seit 10 Jahren gibt es die Wohngruppe Geretsried (wir berichteten in der vergangenen Ausgabe). Anlässlich dieser Jubiläumsgabe es heuer ein ganz besonderes Sommerfest auf dem Gelände des Kinderheims. Reitvorführungen, Hüpfburg, Puppentheater und viele Köstlichkeiten machten den Tag für die Gäste, Kinder, ihre Betreuer und viele Ehemalige zu einem wunderbaren Erlebnis.



Ein wesentlicher Bestandteil der therapeutischen Arbeit ist die Tiergestützte Pädagogik mit unterschiedlichsten Tieren – unter anderem 6 Pferden. Unsere Kinder und Jugendlichen können zu den großen, sensiblen Tieren Kontakt aufnehmen. Streicheln und Kuscheh, Striegeln und Füttern, Führen und – wenn genug Vertrauen aufgebaut wurde – auch Reiten sind Teile dieses tollen Angebots. Die Präsentation dessen, was sie im vergangenen Jahr gelernt hatten, war dann auch ein Höhepunkt des Sommerfests. Zwei kleine Ballettinnen balancierten kunstvoll auf dem Rücken ihrer Pferde und ein Junge dirigierte sein Pony ohne Zügel, nur mit Hilfe eines Halsrings, über den Reitplatz.

Großes Lob bekamen sie dafür auch von ehemaligen Bewohnern des Inselhauses. Wie sie selbst erzählten, war das Kinderheim eine wichtige Station in ihrem Leben. Manche bekamen dort die nötige Stabilität, andere erarbeiteten sich wieder Vertrauen zu den Menschen. „Ohne den Aufenthalt hier hätte ich es wohl nicht gepackt“, erzählte ein junger Mann.

„Rinnen muss der Schweiß ...“

General Electric unter- stützt Gartenarbeiten im Inselhaus

Luftfeuchtigkeit 100 Prozent, Temperatur 12 Grad: Die Volunteers der Firma General Electric (GE) hatten sich für ihre Gartenaktion im Kinderheim Inselhaus nicht das beste Wetter ausgesucht. Doch in Gummistiefeln und mit Regenjacken trotzten die 16 Helfer dem dichten Regen.

Ausgangspunkt für die Aktion, zu der General Electric nicht nur 16 Freiwillige stellte, sondern auch noch 3.000 Euro spendete, war die Schaffung einer Ausgleichsfläche für den Bau eines Longierzirkels. Aufgeteilt in drei Gruppen, jeweils unter Anleitung eines Experten, machten sich Frauen und Männer ehrenamtlich an die Arbeit – tatkräftig unterstützt durch den Landschaftsarchitekten Mathias Rauh, die Firma Manhart aus Eurasburg, das Team des Technischen Dienstes, der Hauswirtschaft und der Pressesprecherin der Inselhaus Kinder- und



Jugendhilfe Elke Burghardt. Es galt unter anderem, einen Zaun abzurei- Ben, Löcher für eine Baumallee zu graben, 40 Gehölzgruppen einzuset- zen und einen Weidezaun sowie einen Metallzaun mit 250 Metern Länge neu zu bauen. Einige der Inselhaus- kinder packten begeistert mit an und wollten nicht einmal zum Abendessen gehen, um ja nichts zu verpassen. „Wir haben viel gelernt und man sieht, was man geschafft hat“, so die GE-Helfer. „Auch wenn wir morgen einen irrin- nigen Muskelkater haben, wir würden wieder kommen.“



Biberkor angeschafft werden. Die Spendenübergabe fand anlässlich der Gartenbauaktion im Kinderheim Inselhaus statt.

Danke für die große und treue Unterstützung!



Hüpfen ohne Ende
General Electric list seit drei Jahren zuverlässiger Sozialpar- tner der Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe und unterstützt die Einrichtungen in vielfäl- tiger Weise. So konnte dank einer Spende der Mitarbeiter von GE Health Care ein Riesen- trampolin für das Kinderheim Biberkor angeschafft werden. Die Spendenübergabe fand anlässlich der Gartenbauaktion im Kinderheim Inselhaus statt.

Jedes Ding an seinem Ort, spart viel Zeit, Verdruss und Wort

Diese alte Bauernweisheit leuchtet jedem sofort ein. Ordnung vereinfacht Arbeit und Alltags- schafft Klarheit und Überblick, einen freien Kopf, Raum für Neues und letztlich auch eine innere Ordnung. Selbstachtung und Selbst- bewusstsein. Durch eine Spende von 5.250 Euro des Clubs Soroptimist International Isartal/Bad wurde genau dies ermöglicht. Herzlichen Dank an alle engagierten Damen des Clubs!



Inselhaus, ein Konzept mit Herz und Verstand

Die Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe ist eine gemeinnützige GmbH, in der derzeit ca. 120 Kinder mit ihren Familien stationär, teilstationär und ambulant betreut werden.

Sie ist in drei Bereiche gegliedert:

- **Stationäre Hilfen**
 - Kinderheim Inselhaus in Eurasburg
 - Wohngruppe in Geretsried
 - Kinderheim Biberkor
 - Kaleidoskop – flexible Betreuung
 - Da-Heim-Erziehung – in Erziehungsstellen
- **Fachdienst und Flexible Hilfen**
 - Pädagogisch-Psychologischer Fachdienst
 - Heilpädagogische Tagesstätte
 - Ambulante Erziehungshilfen

- **Organisation**
 - Verwaltung
 - Hauswirtschaft
 - Technischer Dienst



Inselhaus
Kinder- und Jugendhilfe

Weitere Informationen:
Elke Burghardt, Telefon 08171 818133
www.inselhaus.org

Begleiten mit Herz und Verstand

Inselhaus – Kinder- und Jugendhilfe gmbh

Inselhaus Kinderfonds Stiftung

Freundeskreis Inselhaus e.V.



Kinderheim Inselhaus
Wohngruppe Geretsried
Kinderheim Biberkor
Kaleidoskop – flexible Betreuung junger Menschen
Da-Heim-Erziehung in Erziehungsstellen
Pädagogisch-Psychologischer Fachdienst
Heilpädagogische Tagesstätte
Ambulante Erziehungshilfen
Tiergestützte Pädagogik



Hüpfen ohne Ende
General Electric list seit drei Jahren zuverlässiger Sozialpar- tner der Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe und unterstützt die Einrichtungen in vielfäl- tiger Weise. So konnte dank einer Spende der Mitarbeiter von GE Health Care ein Riesen- trampolin für das Kinderheim Biberkor angeschafft werden. Die Spendenübergabe fand anlässlich der Gartenbauaktion im Kinderheim Inselhaus statt.

Danke für die große und treue Unterstützung!



Gratulation zum Abschluss!

Fleiß zahlt sich aus – das kann auch Julian Funke (21 Jahre) bestätigen – übrigens das letzte „Da- Heim-Kind“ von Monika Hörn-Merten (siehe extra Bericht). Er hat in diesem Sommer seine Ausbildung zum Restaurantfachmann abgeschlossen. Insgesamt kann er auf drei Lehrjahre zurückblicken, wovon er in den ersten beiden eine Ausbildung im Adolph- Kolping-Ausbildungshotel in München zur „Fachkraft im Gastgewerbe“ absol-



viert hatte. Hier erreichte er auch den Schulabschluss der Mittleren Reife. Im letzten Jahr durfte er dann seine Ausbildung im Wolftratshauser Gasthof Humplbräu vollenden. Dank des großen Engagements der Wirtsfamilie Fagner erlangten Julian und einige weitere Jugendliche – die sich manchmal nicht ganz leicht getan haben – ihren Abschluss. An dieser Stelle ein großes Lob für die Lei- stungsbereitschaft der jungen Leute und das soziale Engagement der Familie Fagner.

Sie können uns helfen, indem Sie spenden!

Ihre Spende wird ausschließlich für die Kinder und Jugendlichen verwendet, die durch unsere Einrichtung betreut werden.

- **Inselhaus Kinderfonds Stiftung**
Spendenkonto 375 036 0036
Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 700 205 00

- Sie können auch Mitglied werden im **Freundeskreis Inselhaus e.V.**

Kontakt: Monika Lölzl, Telefon 08171 818155
Spendenkonto 827762
Raiffeisenbank Beuerberg-Eurasburg
BLZ 701 693 33

Bitte geben Sie unter „Verwendungszweck“ auch ihren Namen und ihre Adresse an, damit wir Ihnen eine Zuwen- dungsbestätigung für das Finanzamt zuschicken können.

Spende für die Feriencamps

30 Jahre Kinderheim Inselhaus und 30 Jahre Schneider & Prell: Dieses Doppeljubiläum wurde im Juli besonders gefeiert. Im Rahmen des Familienbiertags zum Jubiläum des Immo- bilienunternehmens waren 1.150 Euro gesammelt worden, die Peter Schneider nun an Rolf Merten und seine Assistentin Elke Burghardt von der Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe (HKJH) über- gab. Die Sozialpartnerschaft besteht schon seit drei Jahren, insgesamt wurden bisher 12.500 Euro gespendet. Unterstützt wird damit die Realisie- rung von Feriencamps für bedürftige Kinder. Zusätzlich bekamen die Kinder noch einen ganzen Berg mit Beachspielzeug geschenkt (Gesamtwert 300 Euro), die MTS Sportartikel aus Wolftrats- haus spendete.



600 Euro für das Inselhaus

Beim Dorffest in Gelting Anfang September gab es auch heuer wieder köstlichen Steckerfisch, gebraten von Horst Funke aus Geretsried. Doch wollte Funke diesmal für seine Arbeit kein Geld, sämtliche Einnahmen, die die Kosten für den Einkauf des Fisches und die Helfer überstiegen, sollten gespendet werden. Wenn das Geld zugute kommen sollte, schlugen ihm seine beiden Töchter Alena (12 Jahre) und Luci (11 Jahre) vor: der Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe. Diese Idee gefiel auch den vielen Besuchern des Dorffestes, so dass zusätzlich zu den Einnahmen noch wei- re Spenden gesammelt werden konnten. Im September wurden Elke Burghardt, Mitarbeiterin der Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe, nun 600 Euro überreicht, die für die Ausstattung der Heilpädagogischen Tagesstätte verwendet werden sollen. Der Betrag setzt sich aus verschiedenen Einzelsummen zusammen: 290 Euro spendete Funke, 210 Euro die Besucher des Dorffestes und 100 Euro legte dann noch der Dorfladen Gelting oben drauf. „Im Namen der Kinder sage ich herz- lichen Dank“, so Burghardt.

Auf Initiative von Horst Funke (links) konnte an Elke Burghardt (2. v.l.), Inselhaus, eine Spende in Höhe von 600 Euro übergeben werden. An dem Betrag beteiligte sich auch der Dorfladen Gelting, hier vertreten von Teamleiterin Andrea Zambelli und Franz Wirtensohn.

Danke Wir bedanken uns bei all unseren Förderern und Unterstützern, u.a. dem SZ- Adventskalender, der Raiffeisenbank Beuerberg- Eurasburg, der Castringius Kinder- und Jugend- stiftung, der Firma First Quality Software, der Firma Tyczka, der Firma EBV aus Poing, der Firma Kiler, der Stiftung Mausebacke, der Lotte Ehrhardt Stiftung, dem Inner Wheel Club München Residenz, der Horst Rohde Stiftung, dem Lions Hilfswerk München Isartal, der Grundschule Unterhaching, der Franz-Graf von Poggi Gesellschaft, unserem Freundeskreis Inselhaus e. V. und allen weiteren Spendern.

Impressum

Inselhaus, November 2012
Zeitung für Freunde, Förderer und Partner der Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe
Herausgeber:
Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe
gemeinnützige GmbH
V.i.S.d.P. Geschäftsführer Rolf Merten
Redaktion:
Sabrina Schwenger, Elke Burghardt
Redaktionsanschrift:
Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe
gemeinnützige GmbH, Beuerberger Straße 1
82515 Wolftratshausen, Telefon 08171 81810
Telefax 08171 818183, www.inselhaus.org
Gestaltung:
Schleim Informationsdesign, Königsdorf
Druck:
Kreiter Druckservice GmbH, Wolftratshausen